

Protokoll

über die 13. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Feuerschutz am Montag, dem 6. November 2017, 18:00 Uhr, in der Mensa der Albert-Einstein-Schule, Wülferoder Straße 46, 30880 Laatzen.

Anwesend:

vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Feuerschutz

Apportin, Gerd	
Derabin, Paul	in Vertretung für Herrn Christoph Dreyer
Guder, Siegfried	
Jessberger, Peter	
Krüger, Mathias	
Muschal, Alexander	
Nebot Pomar, Ernesto	in Vertretung für Herrn Bernd Stuckenberg
Riedel, Michael	
Rohde, Angelika	in Vertretung für Frau Hannelore Flebbe
Scheibe, Heinz	
Weissleder, Dirk	
Picht, Rainer	

von der Verwaltung

Pagels, Jürgen	Fachbereichsleitung 6
Wenig, Ralf	Team Tiefbau
Piel, Cornelia	Team Tiefbau
Heukrodt, Susanne	Protokoll

entschuldigt fehlen:

vom Ausschuss für Stadtentwicklung und Umweltschutz, Feuerschutz

Dreyer, Christoph
 Flebbe, Hannelore
 Stuckenberg, Bernd
 Kleen, Michael
 Janecke, Rüdiger
 Peters, Jörg
 Tietze, Christina

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt

Laatzen

3. 23. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Gebühren für die Straßenreinigung in der Stadt Laatzen (Straßenreinigungs- und -gebührensatzung)
4. 13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Stadt Laatzen (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung)
5. Mitteilungen des Bürgermeisters
6. Anregungen und Wünsche

Nichtöffentlicher Teil

- . noch zu Punkt 5
- . noch zu Punkt 6

Der Ausschussvorsitzende Herr Apportin eröffnet um 18:00 Uhr die Sitzung.

Öffentlicher Teil

zu Punkt 1:

Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

zu Punkt 2:

Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen

Herr Meyer vom Seniorenbeirat berichtet über den Termin zur Aktion „Notfalldose“.

Es werden keine weiteren Anfragen vorgebracht.

zu Punkt 3:

2017/304

23. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Gebühren für die Straßenreinigung in der Stadt Laatzen (Straßenreinigungs- und -gebührensatzung)

Beschlussvorschlag:

Die Kalkulation der Straßenreinigungsgebühren ergab keine Änderung. Die aktuellen Gebührensätze bleiben bestehen.

Der vorliegende Entwurf der 23. Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Gebühren für die Straßenreinigung in der Stadt Laatzen wird als Satzung beschlossen und ist Bestandteil der Niederschrift.

Beschluss: Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

zu Punkt 4:

2017/305

13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Stadt Laatzen (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung)

Beschlussvorschlag:

- 1.) a) Der Niederschlagswasserbeseitigungsgebührensatz wird für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 von 0,27 €/m² auf 0,29 €/m² erhöht.
b) Der Schmutzwasserbeseitigungsgebührensatz bleibt im Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 unverändert bei 1,65 €/m³.
c) Der Gebührensatz für die Einleitung von unverschmutztem Abwasser und unbelastetem Kühlwasser in die öffentliche Niederschlagswasserbeseitigungsanlage wird für den Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 von 0,45 €/m³ auf 0,48 €/m³ erhöht.
d) Der Gebührensatz für die Einleitung von Niederschlagswasser in die öffentliche Schmutzwasserbeseitigungsanlage bleibt im Zeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018 unverändert bei 0,99 €/m².
- 2.) Der vorliegende Entwurf der 13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Abgaben für die Abwasserbeseitigung der Stadt Laatzen (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung) wird als Satzung beschlossen.

Der Satzungsentwurf ist Bestandteil der Niederschrift.
- 3.) Der kalkulatorische Zins für die Verzinsung des für die „zentrale Schmutzwasserbeseitigung“ und für die „zentrale Niederschlagswasserbeseitigung“ aufgewendeten Kapitals wird auf 3,0566 % festgesetzt.

Beschluss: Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

zu Punkt 5:

Mitteilungen des Bürgermeisters

Es liegen keine Mitteilungen des Bürgermeisters vor.

**zu Punkt 6:
Anregungen und Wünsche**

In einem vorliegenden Fall wird die Rückzahlung der Straßenreinigungsgebühr wegen nicht erfolgter Straßenreinigung gefordert. Die Stadt Laatzen kann einen Straßenreinigungseinsatz nachweisen, sodass eine Erstattung nicht gewährt wird.

Ein Widerspruch über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren muss schriftlich bei der Stadt eingehen, eine mündliche Beschwerde reicht nicht aus.

**Nichtöffentlicher Teil
noch zu Punkt 5**

Es liegen keine Mitteilungen des Bürgermeisters vor.

noch zu Punkt 6

Es werden keine weiteren Anfragen vorgebracht.

Ende: 18:14 Uhr

Apportin
Vorsitzender

Pagels
Fachbereichsleiter 6

Heukrodt
Protokollführerin